

Nach den hervorragenden sportlichen Erfolgen der Handballabteilung schickt sich auch die Abteilung Fussball an, eine der erfolgreichsten sportlichen Serien der letzten Jahrzehnte zu absolvieren.

Zur Krönung fehlen nur 2 Erfolge in 2 reinen Endspielen am Samstag, den 16. Juni, der B-Jugend gegen den starken Grünauer BC und der 1. Herren gegen die Reserve des Köpenicker SC.

Andere Teams legten schon sehr gut vor und bewiesen weiter gestiegene sportliche Stärke in allen Altersklassen. Die Frauen mit einer überragenden Serie als Aufsteiger und einem 4. Platz in der Landesliga, die E2-Jugend mit Staffelsieg, die D2- und die D1- Jugend mit Staffelsieg und Direktaufstieg, die C1-Jugend mit dem 4. Platz in der Landesliga und Kontakt zur absoluten Spitze und an vorderer Stelle zu nennen ist die A-Jugend, die sportlich ihre Qualifikation für die Verbandsliga nachwies und den Relegationsplatz erreichte. Und dies unter der starken Doppelbelastung der Besten, da im letzten Saisondrittel die 1. Herren verstärkt wurden.

Auch die B1-Jugend kann ihre Serie am 16.6 krönen, sie empfängt um 12 Uhr im Endspiel um den Aufstieg den GBC. 4 Teams sind so eng zusammen, dass alles möglich ist von Platz 1 bis Platz 4. Für uns gilt: ein Sieg bringt uns den alleinigen Staffelsieg und natürlich den Direktaufstieg, das sollte das Ziel sein, um allen Spekulationen aus dem Weg zu gehen und nicht auf eventuellen Abstieg Inter I aus der Verbandsliga oder andere Ergebnisse angewiesen zu sein. Wir scheinen gut gerüstet, das Spitzenspiel am letzten Samstag gewannen die Jungs 3:1 beim Spitzenreiter FV Wannsee. Die zu erwartende große Zuschauerkulisse im Rahmen des Sommerfestes des FSV 1912 e. V. wird dazu beitragen, unsere "Männer" bestmöglichst zu unterstützen und anzufeuern.

Das 2. Endspiel, diesmal um den Klassenerhalt, bestreiten 2 Stunden später unsere 1. Herren, zuletzt bemerkenswerter 3:1 -Sieg in Altglienicke, gegen den KSC II.

Dass unsere Herren überhaupt ein Endspiel haben ist ein grosses sportliches Wunder und der alleinige Verdienst der aktuellen Mannschaft, die unter Leitung O. Große's Hervorragendes leistete und aus bislang 9 Spielen 16 Punkte erkämpfte und erspielte. Dies war angesichts der Hypothek von 19 mickrigen Punkten aus 20 Begegnungen zuvor völlig unerwartet und wohl niemand hatte ernsthaft Hoffnungen gehegt.

Aber die blutjunge Mannschaft, hervorragend unterstützt von den Besten der A- Jugend und der 2. Herren schaffte etwas lang Entbehrtes. Durch Kameradschaft, Zusammenstehen, Kampf, Mut, Siegwille und das wiederentdeckte "wir sind der FSV!?" Herz wurde eine Begeisterung entfacht,

die auch die Mannschaft trug.

Ich muss lange zurückdenken, um ähnliche euphorische Grundstimmungen zu finden, am ehesten wohl 1999 mit dem VIAG-Intercom-Cup, dem Relegationsspiel vor fast 600 begeisterten Zuschauern gegen Teutonia Hamburg 1910 und dem Finalturnier in München, dem folgenden Doppelaufstieg aus der Kl B in die Bezirksliga der Jahre 1998/2000, das Spiel zu Ehren 90 Jahre Burgund 2002 gegen den 1. FC Union Berlin, die glanzvolle Aufstiegsreihe 2007/08 nach der Fusion April 2007 und das Jubiläumsspiel zu Ehren 100 Jahre FSV 1912 e. V., wieder gegen den Bundesligisten 1. FC Union Berlin.

Diese Begeisterung wird uns auch am Samstag vor einer zu erwartenden Rekordzuschauerkulisse für diese Saison tragen und beflügeln, unterstützen wir unser Team nach Kräften und lautstark, versuchen wir alles, um das "Wunder von Friedrichshagen" möglich zu machen, denn:

WIR SIND DER FSV 1912 !!

ME